

PFERDESport · JUNIORENFUSSBALL

Pferdefreunde Grüsselbach lassen es krachen

Drei Tage Festprogramm zum zehnjährigen Bestehen / Fuldaer räumen in Neuenstein ab

GRÜSSELBACH

Die Pferdefreunde Grüsselbach haben am Wochenende drei Tage lang ihr zehnjähriges Bestehen mit einem großen Pferdefest gefeiert, das zahlreiche Reiter, Zuschauer und Gäste gelockt hat.

Den Anfang machte eine Feierstunde, zu der die Vorsitzende Sabine Kaemling in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen hatte. Die Festrede hielt Dr. Wolfgang Kubens, stellvertretender Vorsitzender des Pferdesportverbandes Hessen. Grußworte und Gratulationen gab es weiterhin von Bürgermeister Jürgen Hahn, Ortsvorsteher Frank Gollbach, dem Vorsitzenden des Sportkreises Fulda-Hünfeld, Hein-Peter Möller, Pfarrer Reiner Modenbach sowie den Vorsitzenden des Kreisreiterbundes Fulda, Barbara Kiel und Klaus Becker. Im Anschluss daran wurden die Gründungsmitglieder und die erfolgreichsten Sportler des Vereins geehrt.

Ingrid Czwalina vertrat den Gastgeber sportlich mit einem Sieg beim Trail am Samstag über 16 Kilometer, sie holte 1410 Punkte. Mit ihrem Pferd Merle lieferte Czwalina zudem auch die besten Leistungen bei den Geschicklichkeitsprüfungen mit Pylonen, Wasser-schläuchen und Stangen, die auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Mensch und Tier abzielten. Rang zwei ging an Nicole Werner aus Hünfeld mit Jim Beam (1102 Punkte) vor Yvonne Petri-Walk, wiederum vom Gastgeber Grüsselbach. Sie stellte Yerezano mit 1023 Punkten vor.

Der Haupttag war der Sonn-



Die Vorsitzende Sabine Kaemling (links) bedankte sich am Ende des Pferdefestes bei allen Aktiven und Helfern ihres Vereins.

Foto: Barbara Kiel

tag mit einem mehrstündigen reiterlichen Showprogramm, dem ein Frühschoppen vorausgegangen war. Durch den Nachmittag führten Sabine Kaemling und Martin Brosche. Zuerst erläuterte Ingrid Czwalina den Ablauf eines Trailrittes mit den verschiedenen Möglichkeiten der Aufgabenstellung, bevor Willi Schmidt mit seinem Pferd und Ochsen Yak zirkusreife Übungen zeigte. Die Kinder hatten zudem viel Spaß beim Lasso-werfen – Willi Schmidt konnte sie fast alle „einfangen“. Jochen Kohn mit seinem Gespann „wendete und schwaderte“ Heu und kam anschließend noch mit einem Heuwagen zum Einsammeln mit vielen fleißigen Helfern. Sehr eindrucksvoll stellte die Rettungshundstaffel Hessen Ost die

Arbeit mit ihren Vierbeinern vor. Wie Horsemanship funktioniert und wie viel Vertrauen

EHRUNGEN

Gründungsmitglieder: Sybille und Günther Antonoff, Sigrid Baldus, Volker Breitwieser, Hanne Schuch-Brosche, Martin Brosche, Elmar Burkhard, Thomas Engelbrecht, Theresia Quinkler-Rudolf, Margarete Schellenberg, Johannes Förster, Conny Fleischer, Karl-Herrmann Schreiber, Joachim Kutzner

Erfolgreichste Sportler: Ingrid Czwalina, Peter Möller

aufgebaut werden kann, damit Mensch und Tier wie ein Lebewesen erscheinen, zeigte Markus Schönhoff. Die reiterliche Arbeit mit Einsteigern war Thema von Uli Ising, der seine Reitschülerin Rebecca Hohmann in die Künste der klassischen Reitausbildung eingeweiht hatte und die nach nur vier Monaten im Sattel in allen Grundgangarten ein gutes Bild abgab. Ein Höhepunkt waren eine Freiheitsdressur und eine Zirkuslektion mit einem Andalusier unter dem bekannten Ausbilder Josef Wolf aus Hofbieber. Die besondere Gargart, ein angeborener schneller Vieregang der temperamentvollen südamerikanischen Paso Finos, demonstrierten mit spanischen Klängen und Outfit Johanna und Stan Paul aus Flieden. Am Ende gab es

von den erschöpften, aber durchweg zufriedenen Pferdefreunden Grüsselbach noch ein kleines Dankeschön an alle Aktiven.

DIVERSE TURNIERE

Darin Erb aus Petersberg ist in Hessisch Lichtenau gestartet und wurde dort im L-Springen Dritte mit Henkels Costa und Vierte mit Henkels Carolin. Im Springen Klasse M* kam zudem der vierte Rang mit Henkels Costa heraus. Das Punktespringen Klasse M mit Joker sicherte sich Andreas Gutberlet (Hünfeld) mit Chapeau. Rang drei ging an Janine Spielberg (Haunetal) mit Action Twist.

Ganz starke Leistungen gab es für die Dressurreiter des Reitclubs Fulda, die auf einem

Turnier in Neuenstein an den Start gingen. Vanessa Heil mit Merkur gewann den Dressurreiter-Wettbewerb, Larissa Hirsch mit Chitano die Dressurreiterprüfung Klasse A und eine A-Dressur sicherte sich Stefanie Feistl mit Sir Henry. Rang drei in dieser Prüfung erkämpfte sich Theresa Marie Eydt mit Schneeflocke. In der Klasse A** verpasste Larissa Hirsch mit Chitano nur knapp den Sieg und kam auf Platz zwei. In der Trensen-L war Melanie Wies mit A touch of class Zweite vor Stephanie Krack mit Caspar Deluxe auf Platz vier. Rang drei sprang für das Paar in der Dressurreiterprüfung Klasse L heraus.

In Laubach ritt Laura-Sophie Meiering vom RC Fulda in der L-Dressur auf Rang fünf mit Fürst Leopold. be